

Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Leopoldshagen zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024

<i>Fachamt:</i> Fachbereich Finanzen <i>Bearbeitung:</i> Lisa Thiele	<i>Datum</i> 06.03.2024
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Finanzen und Gemeindeentwicklung der Gemeindevertretung Leopoldshagen (Vorberatung)	27.03.2024	N
Gemeindevertretung Leopoldshagen (Entscheidung)		Ö

Sachverhalt

Im Rahmen einer unausgeglichene Nachtragshaushaltssatzung ist von der Gemeindevertretung ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu beschließen. Es sind die Ursachen für den unausgegliehenen Haushalt zu beschreiben und Maßnahmen darzustellen, durch die der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann. Weiterhin ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann (Konsolidierungszeitraum).

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung Leopoldshagen beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024.

Anlage/n

1	HSK 2024 Leopoldshagen öffentlich
---	-----------------------------------

Finanzielle Auswirkungen

	ja	nein		
fin. Auswirkungen im Haushalt berücksichtigt			Deckung durch:	Produkt Sachkonto
Liegt eine Investition vor?			Folgekosten	

Abstimmungsergebnis			
JA	NEIN	ENTHALTEN	BEFANGEN

Bürgermeister/in

Siegel

stellv. Bürgermeister/in

Fortschreibung
des Haushaltskonsolidierungskonzeptes
der Gemeinde Leopoldshagen
zum Haushaltsjahr 2024



Das Haushaltskonsolidierungskonzept der Gemeinde Leopoldshagen, zuletzt geändert am 08.02.2023, wird in folgenden Punkten fortgeschrieben:



Inhalt

3.	Feststellung der Konsolidierungsbedarfe und Definition von Konsolidierungszielen.....	1
4.	Feststellung von Konsolidierungsmaßnahmen	1
4.1.	Abrechnung der Maßnahmen vorhergehender Haushaltskonsolidierungskonzepte	1
4.3.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ab 2023 bis 2024	3
5.	Zusammenfassung des Konsolidierungspotentials und Angabe des Konsolidierungszeitraums	4

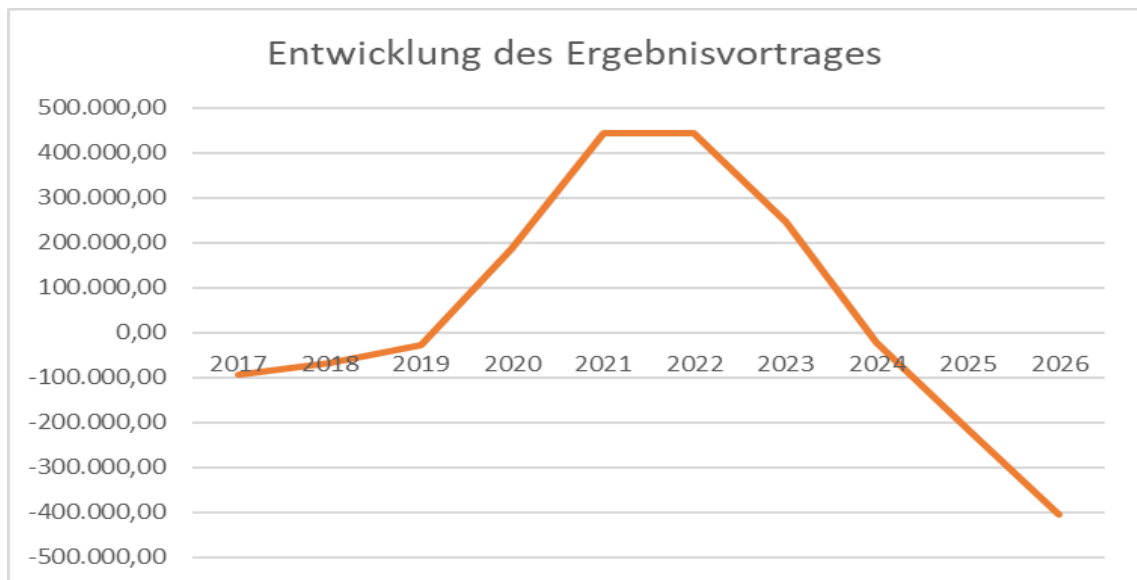


3. Feststellung der Konsolidierungsbedarfe und Definition von Konsolidierungszielen

Ergebnishaushalt

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO – Doppik ist der Ergebnishaushalt ausgeglichen, wenn das Jahresergebnis unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist. Der Ergebnishaushalt 2024 weist ein strukturelles Defizit in Höhe von ./ 216.800 EUR aus. Die Jahresergebnisse entwickeln sich wie folgt:

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis ¹	Jahres- ergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			
1.0.	11. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	-58.020,58	-77,67
1.1.	10. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-26.704,84	-36,23
1.2.	9. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	-32.877,39	-46,90
1.3.	8. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	6.868,02	9,77
1.4.	7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	11.512,50	16,78
1.5.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	4.514,58	6,72
1.6.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2018	26.947,73	40,52
1.7.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2019	39.205,03	59,58
1.8.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2020	214.669,73	324,77
1.9.	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Ergebnis)	2021	257.099,93	401,72
1.10.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2022	-53.000,00	-84,94
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2023	-196.100,00	-315,27
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2023	-196.100,00	-315,27
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2024	-216.800,00	-350,81
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2025	-194.600,00	-314,89
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2026	-187.300,00	-303,07
5.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2026	-187.300,00	-303,07



Finanzhaushalt

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 39 besteht.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen beläuft sich 2024 auf ./266.100 EUR und vermindert sich bis zum Haushaltsjahr 2026 auf ./ 224.700 EUR.

	Jahr	jahresbezogen er Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen § 3 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO	jahresbezogen er Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	nachrichtlich, davon planmäßige Tilgung von Investitions- krediten § 3 Abs. 1 Nr. 32 GemHVO	In Haushalts- folgejahre vorzutragende Beträge § 3 Abs. 1 Nr. 39 GemHVO	In Haushalts- folgejahre vorzutragende Beträge
						je Einwohner
		(in €)				
	1	2	3	4	6	7
Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge						
					-98.844,68	
Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe	2020	130.375	197	68.251	31.529,82	47
1. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2021	122.566	192	68.559	154.096,16	241
1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2022	-43.100	-69	69.500	110.996,16	178
Ansatz des Haushaltsjahres	2023	-219.100	-352	70.300	-108.103,84	-174
Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2023				-108.103,84	-173
Ansätze der Haushaltsfolgejahre						
1. Haushaltsfolgejahr	2024	-266.100	-428	105.600	-374.203,84	-606
2. Haushaltsfolgejahr	2025	-234.200	-377	106.300	-608.403,84	-984
3. Haushaltsfolgejahr	2026	-224.700	-361	103.600	-833.103,84	-1.348
Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2026				-833.103,84	-1.348

Konsolidierungsziele

Das Oberziel der Gemeinde Leopoldshagen ist die Wiederherstellung des Haushaltsausgleiches im Ergebnis- und im Finanzhaushalt, um eine stetige Erfüllung der Aufgaben sichern zu können. (43 Abs.1 KV M-V)

Dabei hat die Sicherung der Zahlungsfähigkeit i.S.d. §43 Abs 32 KV M-V (Sicherung des Ausgleichs des Finanzhaushaltes) oberste Priorität.

Die Erreichung des Ziels soll in folgenden Stufen erfolgen:

- Reduzierung der jährlichen strukturellen Fehlbeträge sowohl im Finanz- als auch im Ergebnishaushalt
- Schuldenabbau
- Senkung des Liquiditätskredites auf einen genehmigungsfreien Umfang

4. Feststellung von Konsolidierungsmaßnahmen

4.1. Abrechnung der Maßnahmen vorhergehender Haushaltskonsolidierungskonzepte

Zusammenfassung des Konsolidierungsbeitrages ab 2014

	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
	EHH	aus Vermögens- veräußerung	laufender Bereich	investiver Bereich
2014	5.100 €	0 €	5.100 €	0 €
2015	8.500 €	0 €	8.500 €	0 €
2016	11.800 €	0 €	11.800 €	0 €
2017	13.400 €	0 €	13.400 €	0 €
2018	13.400 €	0 €	13.400 €	0 €
2019	15.000 €	0 €	15.000 €	0 €
2020	20.500 €	60.400 €	20.500 €	71.100 €
2021	20.500 €	88.200 €	20.500 €	111.000 €
2022	20.500 €	0 €	20.500 €	0 €
gesamt	128.700 €	148.600 €	128.700 €	182.100 €
	277.300 €		310.800 €	

Maßnahmen 2014-2022

Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungsbetrag			
			aus Vermögens- veräußerung			
			EHH	FHH laufend	FHH investiv	
2014						
	Nutzungsentgelt Turnhalle	ja	800 €	800 €		
	Erhöhung Realsteuerhebebesätze	ja	4.300 €	4.300 €		
			5.100 €	0 €	5.100 €	0 €
2015						
	Erhöhung Realsteuerhebesätze	ja	3.400 €	3.400 €		
			3.400 €	0 €	3.400 €	0 €
2017						
	Abschaffung des Hol- und Bringdienstes Kita	ja	3.300 €	3.300 €		
			3.300 €	0 €	3.300 €	0 €
2019						
	Reduzierung Leerstand	bedingt	1.600 €	1.600 €		
			1.600 €	0 €	1.600 €	0 €
2020						
	Erhöhung der Realsteuerhebesätze	ja	5.500 €	5.500 €		
4.4.1	Verkauf Mietwohngebäude	ja		60.400 €	71.100 €	
			5.500 €	60.400 €	5.500 €	71.100 €
2021						
4.4.2	Verkauf Mietwohngebäude			88.200 €	111.000 €	
			0 €	88.200 €	0 €	111.000 €
2022						
2022-001	Analyse des kommunalen Gebäudebestandes	in Bearbeitung				
	Analyse des Mietwohnungsbestandes - Prüfung von					
2022-002	Handlungsalternativen					
			0 €	0 €	0 €	0 €

4.3. Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ab 2023 bis 2024

Folgende Konsolidierungsmaßnahmen werden durch die Gemeindevertretung weiterverfolgt:

2022 – 001 Analyse des kommunalen Gebäudebestandes

2022 – 002 Analyse des Mietwohnungsbestandes

Die Gemeinde prüft Handlungsalternativen für den kommunalen
Wohnungsbestand.

Für die Zusammenstellung der entsprechenden Auswertungen und Analysen wurde zum Ende des Jahres 2022 die Stelle eines Gebäudemagners ausgeschrieben und besetzt.

Kompensationsmaßnahme 2023:

2023-000-001 Veräußerung des Amtsgebäudes in Ueckermünde

Das Amtsgebäude Goethestraße 12 in Ueckermünde wurde verkauft. Dabei hat jede Gemeinde anteilig Mittel erhalten.

In Leopoldshagen ergibt sich daher ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 67.766,11 €. Zusätzlich ergibt sich ein Ertrag in Höhe von 40.246,02 €.

2024-001 Anpassung der Hundesteuersatzung

Die Verwaltung wird beauftragt die Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2024 vorzubereiten.

Die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Leopoldshagen wurde am 16.08.2023 beschlossen. Somit wird ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 600 € erwartet.

2024-002 Anpassung der Zweitwohnungssteuersatzung

Die Verwaltung wird beauftragt die Satzung zur Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung zum 01.01.2024 vorzubereiten. Die Bemessungsgrundlage soll von 10 % auf 15 % erhöht werden. Es ergibt sich ein Konsolidierungsbeitrag von ca. 1.100 EUR.

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Leopoldshagen wurde ebenfalls am 16.08.2023 beschlossen. Hier entschied sich die Gemeindevertretung für die Erhöhung des Zweitwohnungssteuersatzes von 10 % auf 15 %. Somit wird ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 1.100 € erwartet.

2024-003 Miete Stellplatz Kleidercontainer

Die Gemeinde vermietet einen Stellplatz für einen Kleidercontainer.

Hierbei wird ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 200 EUR erzielt.

2024-004.....

5. Zusammenfassung des Konsolidierungspotentials und Angabe des Konsolidierungszeitraums

Das Haushaltskonsolidierungskonzept muss mit einer Zusammenfassung des Konsolidierungspotentials schließen, auf dessen Zeitpunkt des Wiedererreichens des Haushaltsausgleichs im Finanz- und Ergebnishaushalt in einem überschaubaren Zeitrahmen (ca. 10-15 Jahren).

Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum kann der Haushaltsausgleich wieder im Ergebnis- noch im Finanzplanungszeitraum erzielt werden. Unter der Berücksichtigung einer Erhöhung der Zuweisungen und der Betreibung einer strikten Haushaltskonsolidierung kann der jahresbezogene Haushaltsausgleich innerhalb der nächsten 10 Jahre erreicht werden.

Die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für das Jahr 2023 wurde am 08.02.2023 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Anlagen:

Darstellung der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Kernhaushalt ab 2022 incl. Vorjahre

Maßnahmen laufender Bereich				2023		2024		2025		2026	
			Vorjahre								
Nr.	Produkt	Maßnahme		E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH
				E / A			E / A	E / A	E / A	E / A	
2022-001	11.40.20.00	Analyse kommunaler Wohnungsbestand		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2022-002	11.40.20.00	Analyse des Mietwohnungsbestandes		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Kompensationsmaßnahme 2023											
2023-000-001	11.40.20.00	Veräußerung des Amtsgebäudes Ueckermünde		40.246 €							
2024-001	61.10.10.00	Anpassung Hundesteuersatzung				600 €	600 €	600 €	600 €	600 €	600 €
2024-002	61.10.10.00	Anpassung Zweitwohnungssteuersatzung				1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
2024-003	54.10.10.00	Vermietung Stellplatz Kleidercontainer				200 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €
2024-004											
Maßnahmen gesamt laufender Bereich				40.246 €	0 €	1.900 €	1.900 €	1.900 €	1.900 €	1.900 €	1.900 €
kumulierte Konsolidierungsbeiträge im Ergebnishaushalt			277.300,00 €	317.546,00 €		319.446,00 €		319.446 €		321.346 €	
kumulierte Konsolidierungsbeiträge im Finanzhaushalt			128.700,00 €		128.700,00 €		130.600 €		132.500 €		134.400 €
Haushalt mit Konsolidierung ab 2022				-196.100 €	-219.100 €	-216.800 €	-266.100 €	-194.600 €	-234.200 €	-187.300 €	-224.700 €
Haushalt ohne Konsolidierung ab 2022				-236.346 €	-347.800 €	-536.246 €	-396.700 €	-514.046 €	-366.700 €	-508.646 €	-359.100 €
Ergebnisvortrag mit Konsolidierung incl. Vorjahre			390.215 €	194.115 €		-22.685 €		-217.285 €		-404.585 €	
Ergebnisvortrag ohne Konsolidierung incl. Vorjahre			112.915 €	-123.431 €		-659.677 €		-1.173.723 €		-1.682.369 €	
Saldo Finanzhaushalt laufender Bereich mit Konsolidierung Vorjahre			110.996 €		-108.104 €		-374.204 €		-608.404 €		-833.104 €
Saldo Finanzhaushalt laufender Bereich ohne Konsolidierung Vorjahre			-17.704 €		-365.504 €		-414.404 €		-781.104 €		-1.140.204 €
Maßnahmen investiver Bereich				2023		2024		2025		2026	
			Vorjahre								
Nr.	Produkt	Maßnahme		E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH
				E / A	E / A	E / A	E / A	E / A	E / A	E / A	E / A
		Vermögensveräußerungen	182.100 €								
Kompensationsmaßnahme 2023											
2023-001	11.40.20.00	Veräußerung des Amtsgebäudes Ueckermünde			67.766,11 €						
Maßnahmen investiver Bereich				0 €	67.766 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

